

Comité suisse de l'IMU

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **152 (1972)**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

graphy in Education" (W. Kuhn, Bern) und "Geography of Transports" (H.R. Sulser, Basel) vertreten. In den nächsten Jahren hat das Schweizerische Nationalkomitee die Möglichkeiten für eine gemeinsame Kandidatur mit den übrigen Alpenländern für eine Uebernahme des Geographenkongresses 1980 oder 1984 abzuklären.

Der Präsident: Dr. Erich Bugmann

Comité suisse de l'IMU

(International Mathematical Union)

Rapport non parvenu

ISC

(International Seismological Centre)

Das International Seismological Centre (ISC) ist eine internationale wissenschaftliche Organisation, der alle Länder nach Zahlung eines angemessenen Subskriptionsbeitrags als Mitglieder beitreten können. Die Schweiz ist seit 1972 Mitglied des ISC und hat durch Bezahlung eines entsprechenden Beitrags den Mitgliederstatus der Kategorie 2 erworben.

Das ISC ist die Nachfolgerin einer Organisation, die von 1918 bis 1963 das "International Seismological Summary (ISS)" herausgab. Seine Aufgabe ist Sammlung, Aufbereitung, Analyse und Publikation aller Daten über seismische Ereignisse auf der Erde. Es dient damit in wertvoller Weise der wissenschaftlichen Forschung auf dem Gebiet der Seismologie mit dem Ziel einer Vorhersage, Kontrolle und Beeinflussung von Erdbeben.

Um diese Aufgaben erfüllen zu können, sammelt das ISC die Seismogrammauswertungen sämtlicher Erdbebenstationen der Erde, ordnet diese Daten und bestimmt daraus die Parameter der einzelnen seismischen Ereignisse natürlichen oder künstlichen Ursprungs. Die Erdbebendienste senden deshalb in regelmässigen Zeitabständen ihre Daten auf Lochkarten nach Edinburgh, wo für jedes Erdbeben die geographische Lage des Herdes, seine Tiefe, die Herdzeit sowie die Magnitude (entsprechend der RICHTER-Skala) ermit-